



PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung Nr. 5

Datum / Zeit Mittwoch, 03. April 2013 / 19.00 Uhr

Ort Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35

Teilnehmer Gemeinderat

Noll Beat (NBE), Gemeindepräsident

- *Präsidium, Finanzen, Versicherungen, Personal*

Schreier Franz (SFR), Vizegemeindepräsident

- *Bildung, Liegenschaften, Kultur, Freizeit, Sport, Jugendbeauftragter*

Rindlisbacher Peter (RPE)

- *Bau, Umwelt, Landwirtschaft*

Da Silva Alain (DSA)

- *Soziale Wohlfahrt, Gesundheit, Öffentliche Sicherheit*

Ersatzgemeinderat

Marc Übelhart

Gäste

-

Protokoll Schreier-Jenni Silvia (SSI) Leiterin Gemeindeverwaltung Horriwil

Traktandenliste

Archiv

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1. | Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2013; Genehmigung | 1.421 |
| 2. | Seniorenfahrt vom 8. Mai 2013 | 2.131 |
| 3. | Beratung über Gestaltung des Fussgängerstreifens/Inseli bei der Kreuzung Subingen-/Wilstrasse | 7.1011 |
| 4. | Wahl eines Mitgliedes in die Bau- und Werkkommission für den Rest der Amtsperiode 2009-2013 | 1.501.401 |
| 5. | Beratung über das Vorgehen bei den Gemeinderatswahlen 2013-2017 | 1.212 |
| 6. | Arbeitsvergabe der Strassensignalisation und Strassenmarkierung; Beschlussfassung | 7.1011 |
| 7. | Vernehmlassung Kant. Richtplan; Beschlussfassung | 4.211 |
| 8. | Ressorts | |
| 9. | Verschiedenes | |

Verteiler

Gemeinderäte/Ersatz-GR
Präsidium Bau- und Werkkommission
Rechnungsprüfungskommission
Internet www.horriwil.ch

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2013; Genehmigung
1.421

Das Protokoll liegt vor, wird verdankt und einstimmig genehmigt.

Beschluss: Dem Protokoll des Gemeinderates vom 12. März 2013 wird die Genehmigung erteilt.

Vollzug: Verwaltung

2. Seniorenfahrt vom 8. Mai 2013
2.131

B. Noll orientiert über die geplante Reise nach Heiligkreuz. Am Endziel besteht ein Aussichtspunkt mit angrenzendem Rundweg (ca. 30 Min). Für die kurze kirchliche Andacht und als Begleitperson ist dieses Jahr Pfr. Achim Wollmershäuser von der ref. Kirchgemeinde Wasseramt an der Reihe. Die Einladung der Seniorinnen und Senioren erfolgt auf 10 Uhr ins Mehrzweckgebäude. Wiederum werden die Kindergartenkinder für eine Liederdarbietung sowie für die Anfertigung von Ansteckern angefragt. Der Abschluss der Reise findet traditionsgemäss bei einem kleinen Imbiss im Rest. Sonne statt.

3. Beratung über Gestaltung des Fussgängerstreifens/Inseli bei der Kreuzung Subingen-/Wilstrasse
7.1011

Am 9. April, 14.00 Uhr, findet mit Vertretern des Kantons ein Augenschein vor Ort statt (B. Noll/F. Schreier). Vorschläge über die Gestaltung des Fussgängerstreifens/Inseli können zu diesem Zeitpunkt eingebracht werden. Abhängig von der Gestaltung wird schlussendlich auch der Entscheid betr. Beleuchtung in diesem Bereich ausfallen. M. Übelhart bittet, eine Absenkung der Gehwege bei den Fussgängerstreifen anzusprechen, um eine sichere Strassenüberquerung für Rollstuhlfahrer zu gewährleisten.

4. Wahl eines Mitgliedes in die Bau- und Werkkommission für den Rest der Amtsperiode 2009-2013
1.501.401

Als Interessenten für die BWK konnten die Herren Simon Stalder und Cyrill Spirig gewonnen werden. Am 16. März 2013 haben entsprechende Gespräche zwischen den Interessenten und dem Gemeindepräsidenten/Präsident BWK stattgefunden. Dabei wurde vereinbart, dass Herr Stalder Simon als Nachfolger von Simon Brotschi (Wegzug), nach erfolgter Wahl durch den Gemeinderat, als Mitglied der Bau- und Werkkommission amten wird; Herr Spirig Cyrill stellt sich aus beruflichen Gründen erst auf die neue Amtsperiode als Mitglied zur Verfügung.

Nach dieser Abmachung ist am 19. März 2013 die Bewerbung von Herrn Rainer Eggenschwiler als Mitglieder der BWK als Nachfolger für S. Brotschi eingegangen. F. Schreier hat mit R. Eggenschwiler persönlich Kontakt aufgenommen und ihm die Situation erläutert. R. Eggenschwiler hält seine Bewerbung für die neue Amtsperiode aufrecht.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Herr Simon Stalder wird als Mitglied BWK für den Rest der Amtsperiode 2009-2013 gewählt. Die Vereidigung findet anlässlich der GR-Sitzung vom 24. April 2013 (19.00 Uhr, Gemeindeverwaltung) statt. Somit kann er ab der BWK-Sitzung vom 22. Mai seine Funktion ausüben.

Vollzug: Verwaltung

5. Beratung über das Vorgehen bei den Gemeinderatswahlen 2013 – 2017 1.212

Bekanntlich findet diese Wahl am 9. Juni statt. Die Kandidatenliste(n) müssen bis Montag, 22.4., eingereicht werden. Erfreulicherweise stellen sich zwei bisherige Gemeinderäte sowie das Ersatzmitglied wieder zur Verfügung. Zusätzlich konnten 3 Personen neu gewonnen werden, wodurch Wahlen möglich werden. Zur Besprechung und einer Listenbereinigung mit allen Kandi-daten wird eine Zusammenkunft nächste Woche anberaumt.

6. Arbeitsvergabe der Strassensignalisation und Strassenmarkierung; Beschlussfassung 7.1011

Die von der Firma Signal AG offerierten Signalisationen und Strassenmarkierungen sind unbestritten und werden gem. der vorliegenden Zusammenstellung genehmigt. Die Montage des Signals „Kein Vortritt“ am Bolweg wird durch B. Krebs ausgeführt, weshalb die Kosten dafür wegfallen. Die Arbeiten werden zum Preis von CHF 6'418.70 der Fa. Signal AG vergeben (gemäss Kostenvoranschlag).

Zusätzlich erhält M. Kronenberg den Auftrag, mit der Signal AG einen Augenschein betr. Strassenmarkierungen durchzuführen. Es handelt sich dabei um 4 unübersichtliche, potentiell gefährliche Kreuzungen/Einmündungen. Dazu soll ebenfalls rasch eine Offerte eingeholt werden, damit eine mögliche Arbeitsvergabe an der nächsten GR-Sitzung stattfinden kann.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Die Strassensignalisationen werden vergeben an die Firma Signal AG gem. Offerte zum Preis von Fr. 6'419.— (Fr. 6'769.05 abzüglich Fr. 350.— für Montage).

Vollzug: B. Noll/M. Kronenberg

7. Vernehmlassung Kant. Richtplan; Beschlussfassung 4.211

Die Ratsmitglieder einigen sich, die Ausgangslage unserer Gemeinde anhand von Erläuterungen und Diskussionen mit der Repla an der nächsten GR-Sitzung zu prüfen. Aufgrund dieser Erkenntnisse hofft man, die Stellungnahme (Termin: 31.5.2013) für unsere Bedürfnisse passend abfassen zu können. Für diese Dienstleistung verlangt die

Repla einen Pauschalbeitrag von Fr. 200.--.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Zur Bearbeitung der Stellungnahme zum Kant. Richtplan werden die Erläuterungen und Diskussionen mit der Repla in Anspruch genommen. Pauschalpreis Fr. 200.--.

Vollzug: B. Noll

8. Ressorts

Präsidiales, Finanzen, Versicherungen, Personal

Auf das Schreiben, von E. Gmurczyk und I. Späti betr. Fussweg GB 1430 und Umgebungsschäden durch den Bau der Kanalisation Rütimatt (im Herbst 2008) wurde den Verfassern mitgeteilt, dass das Geschäft an der nächsten GR-Sitzung traktandiert wird. B. Krebs erstellt eine Liste, auf welcher die Eigentümer von Sträuchern und Hecken aufgeführt sind, welche noch zurückgeschnitten werden müssen. Die Besitzer werden durch die BWK mit Fristsetzung zum Nachholen des Versäumnisses angeschrieben. Bei Nichteinhalten veranlasst die BWK, die Ausführung durch den Gemeindeangestellten unter Kostenfolge für die Eigentümer vorzunehmen.

Die SGV bringt zur Kenntnis, dass ohne unseren Gegenbericht bis zum 13. Mai 2013 der bisherige Kreiskaminfeger, Herr Manuel Rüfenacht, Solothurn, für die Amtsperiode 2013-2017 wieder gewählt ist. Da keine Beanstandungen bekannt sind, wird keine Stellungnahme abgegeben.

Am 26. März 2013 ist an der Subingenstrasse (Höhe Gewinde Ziegler AG) an der Hauptleitung ein grösserer Leitungsbruch aufgetreten. Dadurch entstanden in den 5 Liegenschaften grössere Wasserschäden. Das Leck betraf die Hauptleitung des Zweckverbandes der Wasserversorgung. Somit wird der Schaden über dessen Versicherung abgewickelt und läuft nicht über die Einwohnergemeinde.

Die Firma INOBAT stellt Informationen zur Unterstützung für das Sammeln von Geräte- und Fahrzeugbatterien zu. B. Noll bittet, diese Unterlagen zu studieren und die Meinung mitzuteilen.

Die defiMED GmbH, Berlin/Rapperswil offeriert einen kostenlosen Defibrillator, welcher durch regionale Sponsoren finanziert wird. Bitte dieses Angebot prüfen und den Entscheid im Rat einbringen. F. Schreier wird die nötigen Informationen einholen.

Bildung, Liegenschaften, Kultur, Freizeit, Sport, Jugend

Bekanntlich hat Herr Thomas Strähl seine Lehrerstelle gekündigt. Es sind 20 Bewerbungen eingegangen und 5 Personen wurden zu einem Gespräch eingeladen. Als neue Lehrkraft 3./4. Klasse wurde Frau Marlene Ryser aus Niederönz gewählt. Sie verfügt auch bereits über Erfahrung im Unterricht mit „Mischklassen“.

Die Erteilung von Französisch/Englisch-Lektionen sowie gewisse Entlastungs-Stunden von Peter Jud werden durch Frau Andrea Rupp, Gerlafingen, übernommen.

Die OWO Delegiertenversammlung findet am 2. Mai statt (Rechnung). F. Schreier nimmt teil.

Für den Beamer und Laptop ist von der Firma Fust eine Offerte für Garantieverlängerung eingetroffen. Dies wird jedoch nicht gewünscht und es erfolgt keine Verlängerung.

Der Vertrag für die Bilder der Swiss Picture Company ist vorliegend. Die Kosten betragen Fr. 1'000.--, Stand 2013 (neue Befahrung und Aufnahme). Zusätzlich bleibt der Stand Juni 2010 ebenfalls bestehen und kann mit den neusten Bildern (2013) verglichen werden.

F. Schreier hat die Wochenrapporte über die geleisteten Stunden von W. Spielmann in

eine EDV-Liste übertragen. Dadurch können die geleisteten Stunden mit den Vorgaben aus der externen Beratung verglichen werden. Dies ist auch mit den Wochenrapporten von B. Krebs vorgesehen.

Die Renovation im Büro Schulleitung ist gestartet. Zurzeit wird versucht, die konkrete Ursache für den üblen Geruch festzustellen. Die Kabel für Internet können aktuell durch die Decke in die verschiedenen Zimmer gezogen werden.

In der Perspektive fand der Anlass zu Tabak- und Alkohol-Prävention bei Jugendlichen statt. Das Thema wird zur Traktandierung an die Gemeindepräsidenten-Konferenz weitergeleitet und wird über diese Stellen wieder zur Diskussion stehen, um damit grössere Kreise anzusprechen.

Bau, Umwelt, Landwirtschaft

-

Soziale Wohlfahrt, Gesundheit, Öffentliche Sicherheit

An der Kommissionssitzung des Sozialdienstes Wasseramt Ost wurde der Arbeitsaufwand im Bereich Arbeitslosenmeldungen thematisiert. Dieser ist in letzter Zeit stark angestiegen. Aus Kostengründen wird nun eine direkte Anmeldung beim RAV Solothurn ins Auge gefasst. Die Entscheidungskompetenz dazu liegt beim GR.

Die Reorganisation der Zivilschutz Alarmierung ist zurzeit sistiert, da ein Zusammenschluss von 14 auf 7 Kommissionen zur Diskussion steht.

9. Verschiedenes

-

Schluss der Sitzung: 21.55 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung: **24. April 2013, 19.00 Uhr**
Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35

Der Gemeindepräsident

Die Leiterin Gemeindeverwaltung

Beat Noll

Silvia Schreier-Jenni